

Herren Landesklasse Gr. 7

TSV Holzheim : TSV Weissenhorn
Samstag, 16.09.2023, 17:30 Uhr

Großer Jubel beim TSV Holzheim – 9:4 Heimerfolg

Im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 7 traf die Mannschaft des TSV Holzheim am vergangenen Samstag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Weissenhorn. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Jens von Einem. Garant für diesen Heimspielsieg war Jens von Einem, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Holzheim dieses Match mit 2 und der TSV Weissenhorn mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen Sieg fuhren Tospann / Einem bei ihrem 3:1 gegen Söll / Müller ein. Jehle / Stowasser hatten im Doppel gegen Sanin / Ritter am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Burger / Maywald und Widmann / Schall beendet, das Burger / Maywald letztendlich gewannen. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Manuel Söll zeigte Andreas Jehle seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Hannelore Stowasser und Elias Sanin, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Stowasser ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Steffen Tospann das Match gegen Marco Ritter und gewann 3:1. Mit 3:1 hatte Jens von Einem im Einzel gegen Patrick Widmann, das im Vorfeld als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Fast verloren schien anschließend das Spiel von Moritz Burger gegen Annika Müller, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Moritz Burger jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Michael Maywald gelang es, Simon Schall im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Holzheim und des TSV Weissenhorn in die Box. Nach einem Erfolg für Andreas Jehle sah es in dem als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Elias Sanin letztlich nicht ins Ziel bringen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hannelore Stowasser beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Manuel Söll. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Steffen Tospann beim 2:3 gegen Patrick Widmann, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Überzeugend war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Jens von Einem im Anschluss gegen Marco Ritter. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TSV Holzheim am 23.09.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Blaustein, während der TSV Weissenhorn am 23.09.2023 gegen den SSV Ulm 1846 III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Holzheim

Doppel: Tospann / Einem 1:0, Jehle / Stowasser 1:0, Burger / Maywald 1:0

Einzel: A. Jehle 1:1, H. Stowasser 0:2, S. Tospann 1:1, J. Einem 2:0, M. Burger 1:0, M. Maywald 1:0

TSV Weissenhorn

Doppel: Sanin / Ritter 0:1, Söll / Müller 0:1, Widmann / Schall 0:1

Einzel: E. Sanin 2:0, M. Söll 1:1, P. Widmann 1:1, M. Ritter 0:2, S. Schall 0:1, A. Müller 0:1